

Schweizerische Bundesversammlung.

Die am 31. März 1891 eröffnete Frühjahrsession der gesetzgebenden Rätthe ist am 18. April geschlossen worden.

Die Uebersicht der Verhandlungen wird, wie gewohnt, als Beilage zum schweizerischen Bundesblatt nächstens folgen.



Aus den Verhandlungen des schweiz. Bundesrathes.

(Vom 18. April 1891.)

Zur Beurtheilung der von den Herren Professoren Bluntschli und Auer auszuarbeitenden Projekte für ein Parlamentsgebäude wird die Kommission, welche das bezügliche Bauprogramm zu prüfen hatte, durch Zuzug eines deutschen und eines französischen Architekten verstärkt, so daß dieselbe nunmehr zusammengesetzt ist aus den Herren:

Architekt Gaspard André in Lyon,
 Architekt Leo Chatelain in Neuenburg,
 Baudirektor Flückiger in Bern,
 Ständerath Jordan-Martin in Lausanne,
 Architekt Jung in Winterthur,
 *Kantonsbaumeister Reese in Basel,
 *Nationalrath Pestalozzi in Zürich,
 Baurath Wallot, Architekt in Berlin, und
 alt Nationalrath Wüest in Luzern.

Herrn Oberst Desgouttes, I. Sekretär und Bureauchef des Militärdepartements, wird die nachgesuchte Entlassung in allen Ehren und unter bester Verdankung der während dreiunddreißig Jahren geleisteten vorzüglichen Dienste bewilligt.

An die Stelle des zum Kreisinstruktor ernannten Herrn Oberst Waßmer wird Herr Oberst Hungerbühler, Hugo, in Straubenzell, auf dem Wege der Berufung, als Instruktor I. Klasse der Infanterie ernannt und dem Oberinstruktor der Infanterie direkt zugetheilt.

Herr Major Hintermann, Robert, in Aarau, Instruktor I. Klasse der Infanterie, wird zum Oberstlieutenant befördert.

(Vom 21. April 1891.)

Der Bundesrath hat vom Beschluß der eidgenössischen Räthe, d. d. 11./16. April 1891, wonach ihm die Ermächtigung ertheilt wird, den für den Bau eines Zeughauses in Bern pro 1891 bewilligten Kredit von Fr. 100,000 zur Erstellung eines zweiten Kriegsdepots in Schwyz zu verwenden, Vormerkung genommen und die Departemente des Militärs und des Innern (Bauwesen) mit der Ausführung dieses Beschlusses beauftragt.

Wahlen.

(Vom 18. April 1891.)

Militärdepartement.

Buchhalter der technischen
Abtheilung der Kriegs-
materialverwaltung: Herr Arnold Hürner, von Thun, Buch-
halter auf der Kantonalbank in
Bern.

Tambourinstruktor der
Infanterie: „ Friedrich Schenk, von Eggiwyl.

Post- und Eisenbahndepartement.

Postkommis in Davos-Platz: Herr August Welti, von Adlisweil
(Zürich), Postaspirant in Oberstraß.

Posthalter in Egg: „ Heinrich Treichler, von Maur,
Maler in Egg.

„ „ Grandvaux: Frl. Eugénie Lavanchy, von Riez und
Lutry, in Grandvaux.

Revisor auf dem Kontrol-
bureau der Telegraphen-
direktion:

Herr Jakob Rahm, von Unterhallau,
Kontrolgehilfe.

(Vom 21. April 1891.)

Departement des Auswärtigen.

Attaché des Departements
des Auswärtigen (poli-
tische Abtheilung):

Herr Dr. jur. Paul Ritter, von Basel.

Attaché der schweiz. Ge-
sandtschaft in London:

„ Dr. jur. Walther von Bonstetten,
von Bern.

Finanz- und Zolldepartement.

(In Ausführung des Bundesgesetzes vom 19. Dezember 1890, betreffend die
Organisation und die Beamtungen der schweiz. Oberzolldirektion.)

Oberzolldirektor:

Herr Meyer-Brunner, Albert, von Bern
und Kloten.

I. Abtheilung:

Abtheilungschef, Oberzoll-
sekretär:

„ Suter, Hermann, von Ober-Ent-
felden.

a. Kanzlei:

I. Sekretär (Büreauchef):

„ Adamina, Joh., von Orselina.

II. Sekretär:

„ Schneider, Hermann, von Langen-
bruck.

Materialverwalter:

„ Sillimann, Charles, von Neuen-
burg.

Kanzlisten:

„ Vogt, Gottfried, von Güttingen.

„ Runger, Ulrich, von Chur.

„ Zimmerli, Hermann, von Oftringen.

b. Registratur:

Registrator:

„ Kocher, Emil, von Büren a./A.

Kanzlist:

„ Hauri, Jakob, von Hirsenthal.

II. Abtheilung:

Abtheilungschef, Oberzoll-
inspektor: *)

„ Rollier, Ariste, von Nods.

*) Gleichzeitig als Stellvertreter des Oberzolldirektors bezeichnet (Art. 3
des Gesetzes).

Sekretär:	Herr Linder, Theophil, von Basel.
I. Revisor:	„ Studer, Emil, von Trimbach.
Revisor:	„ Trachsler, Emil, von Unterhallau.

III. Abtheilung:

Abtheilungschef, Chef der Handelsstatistik:	Herr Dr. Geering, Traugott, von Basel.
I. Revisoren:	„ Peyer im Hof, Ed., von Bern und Schaffhausen.
	„ Buser, Isidor, von Nieder-Erlinsbach.
Revisoren:	„ Huber, Rudolf, von Embrach und Oberglatt.
	„ Lambelet, Oscar, von Locle.
	„ Brunner, Rudolf, von Schöftland.
Kanzlisten I. Klasse:	„ Flogerzi, Ludwig, von Bern.
	„ Herzig, Johann, von Thunstetten.
	„ Hunger, Fritz, von Thusis.
„ II. Klasse:	„ Bachmann, Oskar, von Thundorf.
	„ Gaschen, Karl, von Treiten.
	„ Hurni, Friedrich, von Gurbrü.
	„ Isch, Alexander, von Nennigkofen.
	„ Jäggi, Alois, von Derendingen.
	„ Leuzinger, Rudolf, von Glarus.
	„ Stegmann, Joh., von Schwarzenegg.
	„ Stuber, Jakob, von Kyburg (Sollothurn).
	„ Weber, Heinrich, von Leimbach.

Post- und Eisenbahndepartement.

Kreispostdirektor in Luzern:	Herr Joseph Felber, Kreispostkassier in Luzern.
Kontroleur bei der Telegraphendirektion:	„ Robert Lutz, von Wolfhalden (Appenzell), zur Zeit Telegraphenrevisor.
Posthalter und Briefträger in Unterneuhaus (Schaffhausen):	Fr. Marie Murbach, von Gächlingen (Schaffhausen), in Unterneuhaus.

- Posthalter und Briefträger in
Mühlen (Graubünden): Herr Cyrill Fidel Poltera, alt Posthalter,
von und in Mühlen.
- Posthalter in Serrières: Frau Marie Matthey-Boß, von Locle, in
Fleurier.
- Telegraphist in Madulein
(Graubünden): Frl. Maria Ratti, Posthalter in Madulein.

Bekanntmachungen

von

Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes.

Zahl der überseeischen Auswanderer aus der Schweiz.

Monat.	1891.	1890.	Zu- oder Abnahme.
Januar bis Ende Februar .	855	884	— 29
März	1039	1295	— 256
Januar bis Ende März .	1894	2179	— 285

Bern, den 16. April 1891.

[B. B. 91. I. 510.]

Eidg. statistisches Bureau.

Aus den Verhandlungen des schweiz. Bundesrathes.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1891
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	16
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	22.04.1891
Date	
Data	
Seite	204-208
Page	
Pagina	
Ref. No	10 015 227

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.